, (Hg.)

Moderne & Mittelalter. Die Baukunst des Hugo von Ritgen

Hugo von Ritgen (1811–1889) war Architekt, bildender Künstler, Denkmalpfleger, Universitätsprofessor und Kunstsammler. Überregionale Bekanntheit erlangte er durch seine fulminante Wiederherstellung der Wartburg bei Eisennach im historistischen Stil. Auch in Hessen und vor allem in der Universitätsstadt Gießen hat Ritgen mit seinem vielfältigen Wirken nachhaltig Spuren hinterlassen. Die Ausstellung im Oberhessischen Museum und der sie begleitende Katalog präsentieren erstmals die gesamte Bandbreite der baukünstlerischen Projekte Ritgens. Dazu gehören Restaurierungs- und Umbauarbeiten an Burgen und Schlössern ebenso wie Entwürfe für Stadtvillen, Fabrikgebäude, Kirchen, Gartenhäuser, Grabmäler und Möbel. Auf der Grundlage umfangreicher Forschungen konnte ein Lebenswerk rekonstruiert werden, in dem Moderne und Mittelalter verschmelzen und das genau deshalb typisch für das 19. Jahrhundert ist. Den Katalogteil ergänzen wissenschaftliche Beiträge, die eine kulturgeschichtliche Einordnung Ritgens und seiner Arbeit in die Geschichte der Architektenausbildung, des Historismus, der modernen Ingenieurbauweise und des Tourismus leisten.

Mit Beiträgen von Katharina Weick-Joch, Yvonne Rickert, Christiane Salge, Nikolaus Zieske, Ulrike Wassermann, Annika Jung, Meinrad von Engelbert und Sigrid Ruby.

Katalog zur Ausstellung im Oberhessischen Museum Gießen, 11. April bis 20. Oktober 2024

Jonas Verlag
1. Auflage 2024
Band 0
Klappenbroschur, Fadenbindung
17×24cm • 578 g
196 Seiten
70 Abbildungen in Farbe
Buchausgabe (D): 20,00 €
ISBN: 978-3-89445-606-1